

ausgebildete systemische Coachin begleitet sie Veränderungsprozesse professionell und lösungsorientiert. Nach der Wiedervereinigung war sie maßgeblich am Aufbau der sozioökonomischen Beratung in Mecklenburg-Vorpommern beteiligt.



PROF. LISA BACHMANN studierte Veterinärmedizin an der Freien Universität Berlin und promovierte dort bis 2008. Anschließend war sie bis 2013 als Postdoktorandin an der Veterinärmedizinischen Fakultät der Universität Leipzig tätig und erwarb die Qualifikation als Fachtierärztin für Tierernährung und Diätetik. Von 2013 bis 2019 arbeitete sie als veterinärmedizinische Beraterin in der Industrie, bevor sie an das Forschungsinstitut für Nutztierbiologie in Dummerstorf zurückkehrte. Seit 2021 ist Frau Bachmann Professorin an der Hochschule Neubrandenburg. Im selben Jahr übernahm sie die Leitung des Projekts „Milchviehstall der Zukunft“. Ihre Habilitation schloss sie 2025 mit Studien zur oralen Rehydratationstherapie bei Kälbern ab. Aktuell befasst sie sich in ihren Forschungsprojekten unter anderem mit den Themen KI-gestütztes Tierwohl und Alg4Nut.

MODERATION



DR. NORA HAMMER ist seit dem 1. Juli 2020 Geschäftsführerin des Bundesverbandes Rind und Schwein (BRS). Sie studierte Agrarwissenschaften an der Universität Hohenheim und promovierte im Fachgebiet Tierhaltungstechnik. Ihre berufliche Laufbahn im Verbandswesen begann sie im Jahr 2015 als Fachreferentin beim damaligen Zentralverband der Deutschen Schweineproduktion. Im Zuge der Verschmelzung mehrerer Tierartendachverbände zum BRS im Jahr 2017 übernahm sie die Leitung einer Abteilung und war dort für die zentralen Themenbereiche Tierschutz, Tiergesundheit und Tierwohl bei Rindern und Schweinen verantwortlich.



STEPHAN SCHNEIDER ist seit 2023 beim Bundesverband Rind und Schwein als Fachbereichsleiter Public Affairs und stellvertretender Geschäftsführer tätig. Nach seinem Studium der Agrarwissenschaften an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn arbeitete er 25 Jahre lang für den weltweit tätigen Holstein International Verlag mit Sitz in den Niederlanden. In dieser Zeit hat er als Gesellschafter und Chefredakteur der Zuchtzeitschriften Holstein International und KuhFacto die Entwicklung des Verlags maßgeblich mitgestaltet.

TAGUNGsort

Hotel nhow
Stralauer Allee 3
10245 Berlin
+49 (0)30 290 299 0
www.nh-hotels.com

DIE BRS-FACHTAGUNG WIRD UNTERSTÜTZT VON



KONTAKT

Bundesverband Rind und Schwein e.V.
Adenauerallee 174
53113 Bonn
Tel.: + 49 (0) 228 91447 0
Fax: + 49 (0) 228 91447 11
info@rind-schwein.de
www.rind-schwein.de

Perspektiven denken

Für Tierhaltung.
Für Ernährung.
Für morgen.



BUNDESVERBAND
RIND UND SCHWEIN E.V.



Dienstag,
14. April 2026
Berlin

Perspektiven denken

Für Tierhaltung. Für Ernährung. Für morgen.

Wie sehen die Perspektiven der Nutztierhaltung aus?

In welchem Umfang werden tierische Produkte wie Milch und Fleisch in Zukunft nachgefragt? Unter welchen ebenfalls realistisch anzunehmenden Einflussfaktoren wird sich die Nutztierhaltung bei der Produktion des entsprechenden Angebots entwickeln?

Diese einfache, doch komplexe Betrachtung von Angebot und Nachfrage steht im Zentrum der Fachtagung des BRS in Berlin. Neben dem Faktencheck wollen wir in einem neuen, unkonventionellen Konzept die verschiedenen Einflussfaktoren, die zukünftig auf die Nutztierhaltung einwirken werden, in kurzen Beiträgen verschiedener Experten systematisch analysieren. Anschließend wollen wir in einer breiten Podiumsdiskussion mit hochrangigen Politikern die Rahmenbedingungen diskutieren, die für die gesetzliche Gestaltung dieser realistischen Zukunft notwendig sind.

Programm

DIENSTAG, 14. APRIL 2026	
13:00	Begrüßung und Einleitung
13:15	Faktencheck: Nachfrage und Angebot tierischer Produkte in Deutschland und weltweit <i>Dr. Malte Rubach, Ernährungswissenschaftler und Autor</i>
	Klimawandel und seine Konsequenzen für die Nutztierhaltung <i>Dr. Udo Engelhardt, Meeresforscher und Klimafolgenforscher</i>
	Ernährungssicherheit unter geopolitischen Zukunftsszenarien <i>Oberst i.G. Armin Schaus, Bundeswehr</i>
	Einfluss des LEH auf Angebot und Nachfrage tierischer Produkte <i>Björn Fromm, Handelsverband Lebensmittel (BVLH)</i>
	Einflussfaktoren und erwartbarer Strukturwandel in der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung <i>Suzanne Otten, Büro für Existenzsicherung (LMS Agrarberatung)</i>
	KI in der Tierhaltung: Möglichkeiten und Herausforderungen <i>Prof. Lisa Bachmann</i>
15:30	Podiumsdiskussion mit Politikern
18:00	Ende der Veranstaltung
19:30	Parlamentarischer Abend



Referenten



DR. MALTE RUBACH hat im Bereich der Kaffeeforschung an der Technischen Universität München promoviert, nachdem er Stationen in Gießen, San Diego und Madison absolviert hatte. Er ist ein gefragter Experte für die Themen Lebensmittel, Ernährung, Nachhaltigkeit und Innovation. Seine Arbeiten wurden in internationalen Fachzeitschriften und -büchern sowie in Publikumsmedien wie The New York Times und Folha de S. Paulo veröffentlicht. Als Buchautor schrieb er unter anderem „Die Ökobilanz auf dem Teller – Wie wir mit unserem Essen das Klima schützen können“. Als Referent ist es ihm eine Herzensangelegenheit, Ernährungsmythen neutral und objektiv aufzuklären.



DR. UDO ENGELHARDT ist Meeresökologe und Systemanalytiker sowie seit über 25 Jahren Klimafolgenforscher. Als Meeresforscher war er unter anderem für die Nationalparksverwaltung des Great Barrier Reefs in Townsville, Australien, tätig. In den letzten Jahren liegt der Schwerpunkt seiner Arbeit auf der Analyse und Kommunikation globaler Klimatrends und deren Prognosen. Als „Chief Scientist“ von „The Climate Task Force“ liefert er die wissenschaftlichen Grundlagen für die Umsetzung transformativer Maßnahmen zur Erreichung definierter Klimaziele in Städten und Unternehmen. Seit 2021 fungiert er außerdem als Botschafter für den Klimapakt der Europäischen Union.



OBERST I. G. SCHAUS ist seit 2024 Abteilungsleiter für zivil-militärische Zusammenarbeit im Operativen Führungskommando der Bundeswehr in Berlin. Er verfügt über langjährige Führungserfahrung in nationalen und multinationalen Strukturen. In zahlreichen Krisen- und Katastropheneinsätzen (z. B. während der Corona-Pandemie oder der Ahrflut) übernahm er verantwortliche Leitungsfunktionen. Zudem verfügt er

über internationale Einsatzerfahrung im Kosovo und in Afghanistan. Für seine Leistungen wurde er mit zahlreichen nationalen und internationalen Auszeichnungen geehrt, darunter das Ehrenkreuz der Bundeswehr in Gold. Als Fachmann für internationale geopolitische Zusammenhänge verfügt er über umfassende Expertise zum Operationsplan Deutschland, zur aktuellen Bedrohungslage sowie zu zivil-militärischen Synergieeffekten und Versorgungsabhängigkeiten.



BJÖRN FROMM ist Unternehmer und Verbandsvertreter mit langjähriger Erfahrung im Handel, in der Unternehmensführung sowie in der Digitalisierung von Geschäftsprozessen. Seit 2012 führt er EDEKA Fromm mit drei Standorten in Berlin. In der Interessenvertretung des Handels engagiert er sich auf mehreren Ebenen. Er ist Präsident des Bundesverbandes des Deutschen Lebensmittelhandels (BVLH) sowie des Handelsverbandes Berlin-Brandenburg (HBB). Darüber hinaus ist er Vizepräsident des Handelsverbandes Deutschland (HDE) und der Vereinigung der Unternehmensverbände in Berlin und Brandenburg (UVB). Björn Fromm ist zertifizierter Wirtschaftspsychologe und hat einen Master of Business Marketing der Freien Universität Berlin mit den Schwerpunkten Digitale Geschäftsmodelle und Technischer Vertrieb.



SUZANNE OTTEN ist studierte Agrarwissenschaftlerin und seit 2008 als Teamleiterin im Büro für Existenzsicherung der LMS Agrarberatung GmbH in Rostock im Bereich Sozioökonomie tätig. Seit 1991 berät sie landwirtschaftliche Betriebe, mit Schwerpunkt auf Unternehmen in wirtschaftlich schwierigen Situationen sowie zum Thema Hofübergabe, in Mecklenburg-Vorpommern. Ziel ihrer Arbeit ist es, tragfähige Perspektiven zu entwickeln und Betriebe im Strukturwandel nachhaltig zu stabilisieren. Als

Eine Teilnahme ist nach Voranmeldung kostenlos. Bitte melden Sie sich hier an: